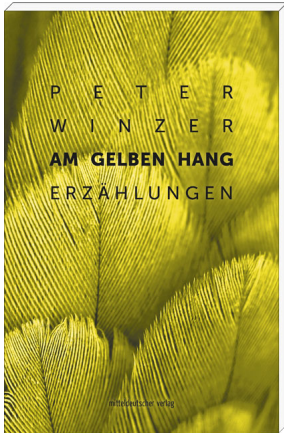


Winzer, Peter: Am gelben Hang



Erzählungen, Erwachsenwerden, Kindheit, Freundschaft, Liebe, Einsamkeit, Peter Winzer

Bewertung: Noch nicht bewertet

Preis

Verkaufspreis 9,95 €

[Eine Frage zu diesem Produkt stellen](#)

Beschreibung

[Beschreibung](#)

Peter Winzer
Am gelben Hang
Erzählungen

160 S., Br., 130x200 mm
ISBN 978-3-95462-782-0

Erschienen: Dezember 2016

Vom Aufbruch ins Ungewisse

Acht Erzählungen legt Peter Winzer in seiner Sammlung »Am gelben Hang« vor. In gewisser Weise sind das Geschichten aus dem verschütteten Leben. So berichtet der Autor in der Titelstory von der Zumutung des Erwachsenwerdens und der Coolness, den Reservaten der Kindheit, vom Reisen, von Liebe und Freundschaft, von der Sehnsucht, der Einsamkeit der Einzelgänger. Nach zwei Gedichtbänden und einer Textauswahl beeindruckt der halleische Dichter nun mit seinem ersten geschlossenen Prosa-Zyklus.

Autor

Peter Winzer, geboren 1959 in Halle, aufgewachsen im Stadtteil Ammendorf, studierte nach Berufsausbildung zum Instandhaltungsmechaniker und diversen Tätigkeiten Sozialpädagogik. Er arbeitete als Streetworker und ist heute als Sozialarbeiter in Halle tätig. In den 80ern begründete er mit seinem Freund Matthias ›Baader‹ Holst die Literaturzeitschrift »Galeere«, die nach drei Ausgaben verboten wurde. 2003 erschien sein Gedichtband »Spieler«, dem 2007 im Mitteldeutschen Verlag »Die Sinnlichkeit des Barbaren« folgte.

PRESSESTIMMEN

»Winzer erzählt lakonisch, ungekünstelt und ohne Effekthascherei, aber präzise und mitunter schmerzhaft genau.«
Lesefutter 2018

»Ein lässiger Lakoniker, ein ost-deutscher Beatnik, der eine Welt zeigt, die ihre eigenen Codes, Sensationen und auch Stereotype besitzt [...].«
Christian Eger, Mitteldeutsche Zeitung, 18./19. März 2017

»Eine herrlich taffe Sommerlektüre bietet dieses Buch.«
FRIZZ. Das Magazin für Halle und Umgebung, Juli 2017